

DER BETRIEB

24

Seite 1337 – 1396
16. Juni 2017
70. Jahrgang



Mit Recht Innovation sichern

www.der-betrieb.de

Herausgeber: Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser • Prof. Dr. Johanna Hey •
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff • Friedrich Merz

GASTKOMMENTAR

Olaf Otting
Wettbewerbsregister: Ausschluss von Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge 1345

BETRIEBSWIRTSCHAFT

*Heinz Kufsmaul/Hartmut Bieg/Claus-Peter Weber/Gerd Waschbusch/Alexander Baumeister/Wolfgang Wegener/
Michael Olbrich/Alois Paul Knobloch/René Schäfer/Vassil Tscherveniachki*
Normative theorie- und praxisbezogene Betriebswirtschaftslehre 1337

STEUERRECHT

Andreas Kowallik
Vom IKS für Steuern zum Tax CMS: Aktueller Stand sowie Anpassungsbedarf beim Outsourcing 1344

Alexander Horst
Aufwandsverteilungsposten bei Bauten auf fremden Grundstücken bzw. Grundstücksteilen 1349

Gewerbsteuerliche Hinzurechnung bei einer Zwischenvermietung (*F. Werth*) 1357

EuGH-Vorlage: Beihilfecharakter der Steuerbegünstigung nach § 6a GrEStG (*BFH*) 1368

WIRTSCHAFTSRECHT

Klaus von der Linden
Die Abwahl des Hauptversammlungsleiters – Irrwege, Umwege, Auswege 1371

BGH-Rechtsprechung zu „Sanieren oder Ausscheiden“ auch auf KG anwendbar
(*H. Gesell/N. Berjasevic*) 1374

Vorsatzanfechtung: Zur Kenntnis des Anfechtungsgegners vom Gläubigerbenachteiligungsvorsatz
des Schuldners bei bargeschäftsähnlichem Leistungsaustausch (*BGH*) 1378

ARBEITSRECHT

Christopher Kraus
Economy on demand: Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse in Dreieckskonstellationen? 1387

Massenentlassung: Berücksichtigung von Arbeitnehmern mit Sonderkündigungsschutz (*P. Mückl/S. Vielmeier*) 1393

Zweckbefristung wegen Betriebsschließung? (*M. Fink*) 1394

Equal pay: Tatsächlich ausgeübte Tätigkeit entscheidend für das Vergleichsentgelt (*M. Merget/V. P. Oechslen*) 1395

Verlust des Unfallversicherungsschutzes durch Falschabbiegen auf dem Arbeitsweg (*K. Hasler-Hagedorn*) 1396

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Sonstige BWL

Normative theorie- und praxisbezogene Betriebswirtschaftslehre

Prof. Dr. Heinz Kußmaul / Prof. Dr. Hartmut Bieg / Prof. Dr. Claus-Peter Weber / Prof. Dr. Gerd Waschbusch / Prof. Dr. Alexander Baumeister / Prof. Dr. Wolfgang Wegener / Prof. Dr. Michael Olbrich / Prof. Dr. Alois Paul Knobloch / Prof. Dr. René Schäfer / Prof. Dr. Vassil

Tcherveniachki, alle Saarbrücken

Dieser Beitrag knüpft an das im Jahr 2013 veröffentlichte „Saarbrücker Plädoyer für eine normative theorie- und praxisbezogene Betriebswirtschaftslehre“ (Küting u.a., DB 2013 S. 2097-2099) an und zielt nochmals auf eine nachhaltige Stärkung des normativen Forschungsansatzes in der Betriebswirtschaftslehre im Gesamten und insb. in den Teildisziplinen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und der Rechnungslegung ab.

DB1237981

S. 1337

STEUERRECHT

AUFSATZ

Abgabenordnung

Vom IKS für Steuern zum Tax CMS: Aktueller Stand sowie Anpassungsbedarf beim Outsourcing

StB Dr. Andreas Kowallik, München

Das BMF nimmt im AEAO zu § 153 AO direkt Bezug auf ein innerbetriebliches Kontrollsystem für Steuern und stellt den Stpfl. hieraus Vergünstigungen in Aussicht. Seit dem 31.05.2017 liegt mit dem Praxishinweis 1/2016 eine finale inhaltliche Konkretisierung der Anforderungen an ein Tax Compliance Management System gem. PS 980 vor. Weitere Verbände haben eigene Leitfäden zum AEAO zu § 153 AO vorgelegt oder angekündigt. Es wird ein Überblick über den aktuellen Stand gegeben und der erkennbare Anpassungsbedarf beim Einsatz von externen Dienstleistern erläutert.

DB1240209

S. 1344

Bilanzsteuerrecht

Aufwandsverteilungsposten bei Bauten auf fremden Grundstücken bzw. Grundstücksteilen

StB Dipl.-Fw. (FH) Alexander Horst, Köln

Beleuchtet wird der Weg des BFH zur nunmehr wohl endgültigen Charakterisierung von Aufwendungen eines Unternehmer-Ehegatten für im zivilrechtlichen und wirtschaftlichen Eigentum eines Nichtunternehmer-Ehegatten stehenden Gebäudeteil als Aufwandsverteilungsposten. Es wird das Meinungsbild der Finanzverwaltung dargestellt, welches im BMF-Schreiben aus dem Dezember verkörpert ist. Schließlich werden auch Gestaltungsalternativen und Auswirkungen auf Verkehrssteuern untersucht und ein aktuelles Urteil zur Finanzierung der streitigen Aufwendungen berücksichtigt.

DB1238433

S. 1349

KOMPAKT

Gewerbsteuer

Gewerbsteuerliche Hinzurechnung bei einer Zwischenvermietung

RiBFH Prof. Dr. Franceska Werth, München

DB1241107

S. 1357

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Lohnsteuer

Lohnsteuerliche Behandlung der Überlassung von (Elektro-)Fahrrädern an Arbeitnehmer

OFD NRW, Kurzinformation LSt vom 17.05.2017

DB1241218

S. 1358

Umsatzsteuer

Vordruckmuster für den Nachweis der Eintragung als Stpfl. (Unternehmer)

BMF, Schreiben vom 02.06.2017

DB1240976

S. 1358

Umsatzsteuer

Muster der Vordrucke für das USt-Vergütungsverfahren nach § 4a UStG

BMF, Schreiben vom 06.06.2017

DB1241160

S. 1359

Umsatzsteuer

Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 26 UStG für ehrenamtliche Tätigkeiten

BMF, Schreiben vom 08.06.2017

S. 1360

ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer/Gewerbsteuer

Zur Qualifizierung der Tätigkeit einer PersGes., die auf technische Übersetzungen spezialisiert ist

BFH, Urteil vom 21.02.2017 – VIII R 45/13

DB1240978

S. 1361

Körperschaftsteuer

Verlustabzugsverbot bei schädlichem Beteiligungserwerb (Erwerbergruppe)

BFH, Urteil vom 22.11.2016 – I R 30/15

S. 1365

Grunderwerbsteuer

EuGH-Vorlage: Beihilfecharakter der Steuerbegünstigung nach § 6a GrEStG

BFH, Beschluss vom 30.05.2017 – II R 62/14

S. 1368

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Aktienrecht

Die Abwahl des Hauptversammlungsleiters – Irrwege, Umwege, Auswege

RA Dr. Klaus von der Linden, Düsseldorf

Seit Jahren gehört er in kritischen Hauptversammlungen zum Ritual: der Antrag auf Abwahl des Versammlungsleiters. In aller Regel hat er aber keine Aussicht auf Erfolg. Er wird verlesen, diskutiert und mit überragender Mehrheit abgelehnt. Dabei geht wertvolle Zeit verloren. Die Gerichte leisten dieser sinnlosen Praxis immer wieder Vorschub. So auch das OLG Stuttgart und das OLG Köln in zwei jüngeren Entscheidungen. Allerdings: Beide Gerichte setzen auch neue Akzente. Sie meinen, die Ablehnung eines Abwahlantrags könne als solche anfechtbar sein. Dies namentlich, wenn eine positive Beschlussfeststellungsklage hinzutrete. Das komme wiederum in Betracht, weil die Aktionärsmehrheit aufgrund ihrer Treuepflicht gegenüber der Minderheit zur Abwahl verpflichtet sein könne. Der Beitrag setzt sich kritisch mit den beiden Urteilen auseinander.

DB1240106

S. 1371

KOMPAKT

Personengesellschaftsrecht

BGH-Rechtsprechung zu „Sanieren oder Ausscheiden“ auch auf KG anwendbar

RA Dr. Harald Gesell / RA Dr. Nefail Berjasevic

DB1240016

S. 1374

ENTSCHEIDUNGEN

Schuldrecht

Erfindung eines Gesellschafters: Andienungspflicht aufgrund ergänzender Auslegung des Gesellschaftsvertrages

OLG Frankfurt/M., Urteil vom 13.04.2017 – 6 U 69/16

DB1239469

S. 1375

Insolvenzrecht

Vorsatzanfechtung: Zur Kenntnis des Anfechtungsgegners vom Gläubigerbenachteiligungsvorsatz des Schuldners bei bargeschäftsähnlichem Leistungsaustausch

BGH, Urteil vom 04.05.2017 – IX ZR 285/16

DB1241208

S. 1378

Insolvenzrecht

Entlassung eines Insolvenzverwalters wegen des Verschweigens von Umständen, die seiner Unabhängigkeit entgegenstehen

BGH, Beschluss vom 04.05.2017 – IX ZB 102/15

DB1241192

S. 1380

Insolvenzrecht

Auslegung eines Insolvenzplans bezüglich der Eingruppierung der Genussscheininhaber

OLG Schleswig, Urteil vom 06.04.2017 – 11 U 96/16

DB1240833

S. 1382

Kapitalanlage

Zur Verjährung des Anspruchs der Darlehensnehmerin gegen die finanzierende Bank auf Schadensersatz wegen fehlerhafter Beratung

BGH, Urteil vom 16.05.2017 – XI ZR 430/16

DB1241271

S. 1385

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Arbeitsvertragsrecht

Economy on demand:

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse in Dreieckskonstellationen?

Ass. Christopher Kraus, Düsseldorf

Die „economy on demand“ spiegelt die im Alltag vorhandene Vernetzung in der Arbeitswelt wider. Dienst- und Werkleistungen werden nach schneller Vermittlung durch einen Online-Plattformbetreiber von hochqualifizierten Selbstständigen kostengünstig und auf Abruf erbracht. Auf dem Prüfstand steht die sozialversicherungsrechtliche Beurteilung dieses Modells in den verschiedenen denkbaren vertraglichen Ausgestaltungsmöglichkeiten.

DB1232311

S. 1387

KOMPAKT

Kündigungsrecht

Berücksichtigung von Arbeitnehmern mit Sonderkündigungsschutz bei einer Massenentlassung

RA/FAArbR Dr. Patrick Mückl / RA/FAArbR Dr. Stephan Vielmeier, Düsseldorf/München

DB1237117

S. 1393

Befristungsrecht

Zweckbefristung wegen Betriebsschließung?

RA/FAArbR Martin Fink, München

DB1237325

S. 1394

Arbeitnehmerüberlassung

Equal pay: Tatsächlich ausgeübte Tätigkeit entscheidend für das Vergleichsentgelt

RA Dr. Mario Merget / Verena Pia Oechslen, beide Berlin

DB1233293

S. 1395

Unfallversicherung

Verlust des gesetzlichen Unfallversicherungsschutzes durch Falschabbiegen auf dem Weg zur Arbeit

RAin Dr. Katrin Hasler-Hagedorn, Düsseldorf

DB1236796

S. 1396

WEITERE INHALTE

Gastkommentar	M5	Handelsblatt Nachrichten	M9
Leitsätze	M6	Neues in der DB-Datenbank	M10
Anhängige Verfahren	M8	Nachrichten	M11

IMPRESSUM

DER BETRIEB

Wochenschrift für Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
 Prof. Dr. Johanna Hey
 Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
 Friedrich Merz

Burghard Kreft (Vors. Richter am BAG a.D., Erfurt),
 RA/StB Prof. Dr. Heinz-Klaus Kroppen (Düsseldorf),
 WP/StB Dr. Martin Lenz (Düsseldorf),
 Prof. Dr. Ulrich Noack (Düsseldorf),
 WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Schlegel (Bonn),
 Prof. Dr. Ulrich Seibert (Berlin),
 RA/FAStR Prof. Dr. Christoph H. Seibt (Hamburg),
 Prof. Dr. Lutz Strohn (Richter am BGH a.D., Karlsruhe),
 Prof. Dr. Gregor Thüsing (Bonn),
 Prof. Dr. Thomas Voelzke (Vors. Richter am BSG, Kassel),
 WP/StB Martin Wambach (Köln),
 Prof. Dr. Axel von Werder (Berlin),
 RA Dr. Hans-Ulrich Wilsing (Düsseldorf)

Fachbeirat

RA Dr. Hartwin Bungert (Düsseldorf),
 Ewald Dötsch (Koblenz),
 Dr. Detlev Fischer (Richter am BGH a.D., Karlsruhe),
 RA/FAArbR Prof. Dr. Björn Gaul (Köln),
 WP/StB Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Herzig (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Hüttemann (Bonn),
 StB Prof. Dr. Wolfgang Kessler (Freiburg i. Br.),
 WP/StB Ralf Klassmann (Köln),

REDAKTION

Dipl.-Fw. Marko Wiczorek, Geschäftsführender
 Chefredakteur, eMail m.wiczorek@fachmedien.de

Ressort Betriebswirtschaft

Dipl.-Kfm./Dipl.-Vw. Sebastian Boochs,
 Fon 0211 887-1458, eMail s.boochs@fachmedien.de

Ressort Steuerrecht

Dipl.-Kff. Eva-Maria Kunze, Fon 0211 887-1475,
 eMail e.kunze@fachmedien.de;

Ass. Sixten Abeling, Fon 0211 887-1495,
 eMail s.abeling@fachmedien.de

Ressort Wirtschaftsrecht

Ass. Frauke Nitschke, Fon 0211 887-1468,
 eMail f.nitschke@fachmedien.de

Ressort Arbeitsrecht

Ass. Claus Dettki, Fon 0211 887-1456,
 eMail c.dettki@fachmedien.de

Korrektorat

Ninja Arendt, Sabine Nehrenhaus,
 Kerstin Pferdenges

Sekretariat

Sylvia Braun, Fon 0211 887-1435,
 Fax 0211 887-1450
 eMail der-betrieb@fachmedien.de

INTERNET

www.der-betrieb.de

VERLAG

Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Geschäftsführung: Christoph Bertling,
 Ingo Rieper
 Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf
 oder Postfach 101102, 40002 Düsseldorf

DER BETRIEB REVIEW

DER BETRIEB bietet die Möglichkeit betriebs-
 wirtschaftliche Beiträge nach internationalen
 Standards begutachten zu lassen.

Nähere Informationen finden sich unter
www.der-betrieb.de/zeitschrift/fuer-autoren/

KUNDENSERVICE

eMail kundenservice@fachmedien.de;
 Inland: Fon 0800 000-1637 (kostenfrei),
 Fax 0800 000-2959 (kostenfrei);
 Ausland: Fon +49 211 887-3670, Fax +49 211 887-3671
 Anschrift: Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Kundenservice, Postfach 9254, 97092 Würzburg

BEZUGSPREIS

Einzelheft 17,80 € zzgl. Versandkosten

JAHRESVORZUGSPREIS

518 € inkl. MwSt und Versandkosten.
 Ausbildungs-Abo gegen Vorlage einer gültigen Be-
 scheinigung 247 € inkl. Versandkosten und MwSt

AUSLANDSABONNEMENT

Jährlich 431,40 € zzgl. Versandkosten

MEDIASERVICE

Simone Isgen
 Fon 0211 887-1519
 eMail s.isgen@fachmedien.de

Astrid Jüngst
 Fon 0211 887-1477
 eMail a.juengst@fachmedien.de
 Es gilt die Preisliste Nr. 70 vom 01.01.2017

KOMBI-MÖGLICHKEITEN

Mit der Zeitschrift Corporate Finance jährlich
 788 € inkl. Versandkosten, im Ausland 665,23 €
 zzgl. Versandkosten – mit der Monatszeitschrift
 KoR 736 € inkl. Versandkosten, im Ausland
 jährlich 618,10 € zzgl. Versandkosten – mit der
 Monatszeitschrift Der Konzern jährlich 774 € inkl.
 Versandkosten, im Ausland 652,54 € zzgl. Ver-
 sandkosten. Für EU-Länder zzgl. MwSt., Luftpost-
 gebühren auf Anfrage. Angaben zu MwSt. und
 Versandkosten im Ausland unter
www.fachmedien.de/kundenservice.

Abonnementkündigungen sind mit einer Frist
 von 21 Tagen zum Ende des berechneten Bezugs-
 jahres möglich.

DER BETRIEB wird sowohl im Print als auch auf
 elektronischem Weg (z. B. Datenbank, DVD etc.)
 vertrieben. Nachdruck und Vervielfältigung
 jeder Art sind nur mit Genehmigung des Verlags
 zulässig.

DER BETRIEB erscheint jeden Freitag,
 70. Jahrgang.

Das Abonnement beinhaltet:
 Wochenschrift DER BETRIEB und Zugriff auf die
 Online-Datenbank www.der-betrieb.de
 ISSN 0005-9935 G 01742

HERSTELLUNG

L.N. Schaffrath, 47608 Geldern